

Und täglich grüßt das Murmeltier ...

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 3. März 2025, 11:25

DAS hat ein geistig Behinderter konstruiert!!!

Was zeigen diese Bilder?

Sie zeigen und zeugen von dem verzweifelten Versuch,
die Exzeterschraube des linken Sturzlenkers herauszunehmen.

GEHT NICHT - denn da ist die Öl-Rücklaufleitung vom linken
Turbolader genau so verlegt worden, dass sie die Herausnahme
der Exzeterschraube BLOCKIERT!!! page not found or type unknown

Muss das sein? Oder ist es Dummheit oder Absicht?

Vielleicht wollte er Konstrukteur einen gewissen
Abstand der Ölleitung vom Abgaskrümmern einhalten. Aber:
den hätte er auch einhalten können, wenn er nach dem
Befestigungspunkt mit der Leitung oben geblieben wäre und
die Leitung oben am Stabilisator vorbeigeführt hätte.

ABER: Ist eine andere Verlegung der Ölleitung hier überhaupt notwendig
um einen Konflikt zu vermeiden?

NEIN, denn es gibt noch eine ZWEITE MÖGLICHKEIT
der Konfliktvermeidung an dieser Stelle: Einfach die Exzeterschraube nicht
von hinten nach vorne, sondern UMGEKEHRT von vorne nach hinten stecken.
Dann sitzt die Exzentermutter mit Abschlussmutter HINTEN unter dem
Stabilisator und geht in jeder Stellung ohne Kontakt an diesem vorbei
- GETESTET - da ist noch genügend Abstand zwischen Exzentermutter und Stabi.
um die Exzentermutter voll drehen zu können, ohne dass es zu einem Kontakt
mit dem Stabilisator kommt. GANZ EINFACH - die Exzeterschraube ANDERS
HERUM da rein!!!

Dieses Auto kann man nicht zerlegen. Es wurde systematisch
verbaut. Man kann es höchstens ZERHACKEN.

Der Ausbau der Fahrwerkslenker führt auf genau **5 leicht**

<https://albertweb.de/forum/thread/1794-und-t%C3%A4glich-gr%C3%BC%C3%9Ft-das-murmeltier/?postID=7013#post7013>

vermeidbare Konflikte in der Konstruktion, welche diesen
im Grunde sehr einfachen Ausbau in ein DRAMA verwandeln![]